

	<p>Objekt: "Ruhiges Horchen eines Zweiflers" [Teil der Serie "Umrissköpfe"]</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14778</p>
--	---

Beschreibung

Männlicher, bärtiger Kopf mit turbanartig gebundener Kopfbedeckung, in Dreiviertelansicht nach links. Der Blick ist lauschend nach innen gekehrt, der Mund geschlossen. Im Konturenstil ausgeführte Federzeichnung, die physiognomischen Lehren Lavaters illustrierend. Von unbekannter Hand gezeichnet.

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Erworben 1971 bei Martin Breslauer, London.

Grunddaten

Material/Technik:

Feder in Schwarz in radiertem Oval, aquarelliert, auf Vergépapier, auf Pappe aufgezogen, allseitige Rahmungslinie mit Pinsel in Braun

Maße:

Blatt: 79 x 57 mm

Ereignisse

Verfasst

wann

wer

Johann Caspar Lavater (1741-1801)

wo

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Physiognomie
- Zeichnung